

## Jungen 19 Verbandsliga 2

TTC RW 1921 Biebrich : Eintracht Frankfurt II  
Samstag, 01.04.2023, 14:15 Uhr

### Lara in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im umdatierten Spiel der Jungen 19 Verbandsliga 2 traf die Mannschaft des TTC RW 1921 Biebrich am vergangenen Samstag im 18. Saisonspiel auf die Mannschaft Eintracht Frankfurt II. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt erzielte Christopher Lehnen. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Esais-Luis Lara, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC RW 1921 Biebrich dieses Match mit 2 und Eintracht Frankfurt II mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Mantzios / Nguyen besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lehne / Dagiiragchaa noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Markhovski / Van der Byl hatten daraufhin gegen Lara / Milovic indessen bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte Alex Mantzios beim 11:6, 11:9, 13:11 mit Christopher Lehnen. Bei der 1:3-Niederlage gegen Esais-Luis Lara hatte Timo Nguyen nur im ersten Satz eine Chance. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Das folgende Einzel zwischen Anton Markhovski und Sanchir Dagiiragchaa, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. In toller Verfassung präsentierte sich Lars Van der Byl im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Leon-Danijel Milovic. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC RW 1921 Biebrich und Eintracht Frankfurt II. Ein Satz reichte nicht, weshalb Alex Mantzios die Partie gegen Esais-Luis Lara, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Nach diesem Einzel steht Mantzios somit bei 22 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Lara ein 15:3 ausweist. Einen Sieg verpasste wenig später Timo Nguyen beim 1:3 gegen Christopher Lehnen und er konnte das Match, in das er als favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Anton Markhovski Leon-Danijel Milovic in fünf Sätzen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Die gewinnbringende Taktik fehlte dagegen Lars Van der Byl bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sanchir Dagiiragchaa von Beginn an. Damit hat Van der Byl nun ein 0:28 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC RW 1921 Biebrich die Saison mit einem Punkteverhältnis von 1:35 bei 0 Saison-Siegen, 17 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft Eintracht Frankfurt II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 24:12. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**

**TTC RW 1921 Biebrich**

Doppel: Mantzios / Nguyen 1:0, Markhovski / Van der Byl 0:1

Einzel: A. Mantzios 1:1, T. Nguyen 0:2, A. Markhovski 1:1, L. Byl 0:2

**Eintracht Frankfurt II**

Doppel: Lehnen / Dagiiragchaa 0:1, Lara / Milovic 1:0

Einzel: E. Lara 2:0, C. Lehnen 1:1, L. Milovic 1:1, S. Dagiiragchaa 2:0